

Interdisziplinärer Workshop Nr. 3: Erweitertes Spazieren - Ein (Hör-)Spiel mit der Wahrnehmung

Spazierforschung anhand geolokalisierter Audio-Aufnahmen

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Master Art Education > Basisprogramm > 1. Semester
Bisheriges Studienmodell > Transdisziplinarität > Master Transdisziplinarität in den Künsten > Alle Semester

Nummer und Typ	mae-mtr-101.16H.003 / Moduldurchführung
Modul	Interdisziplinärer Workshop
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Simon Grab, Daniela Bär
Zeit	Di 10. Januar 2017 bis Fr 13. Januar 2017 / 9 - 17 Uhr
Ort	ZT 4.T37 Seminarraum (30P TL)
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	MA Art Education (alle Vertiefungen), MA Transdisziplinarität, MA Musikpädagogik, Vertiefung Schulmusik
Lehrform	Workshop
Zielgruppen	Studierende, die sich für die Konzeption eines multimedialen Projekts an der Schnittstelle von Dokumentation, Soundmapping und Hörspiel interessieren.
Lernziele / Kompetenzen	<p>Teilnehmende dieses Workshops gewinnen an Sensibilität für ihre akustische Umgebung und untersuchen, ob und wie sich durch Audio-Impulse die Wahrnehmung der Umwelt von Spaziergängern auf ihrem Streifzug beeinflussen lässt.</p> <p>Teilnehmende...</p> <ul style="list-style-type: none"> ...schärfen ihre eigene Wahrnehmung und nehmen sie als Ausgangspunkt für die Auseinandersetzung mit der Wahrnehmung anderer. ...begreifen Geräusche und Musik als inhaltliche Elemente ...erzählen Geschichten mit auditiven Mitteln. ...lernen Formen von Klanggeschichten kennen. ...konzipieren und erstellen eigene Audio-Inhalte. ...versuchen sich im Fieldrecording.
Inhalte	<p>Der technische Fortschritt habe zu Entfremdungsgefühlen und Wahrnehmungsveränderungen des Menschen im Bezug zu seiner Umwelt geführt, schreibt der Schweizer Soziologe Lucius Burckhardt in den 1980er-Jahren, als er mit den Spaziergangswissenschaften eine kulturwissenschaftliche und ästhetische Methode der Umweltwahrnehmung entwickelte.</p> <p>In diesem Workshop streben wir das Gegenteil an: Die technischen Möglichkeiten dienen uns dazu, mit der (Umwelt-)Wahrnehmung von Spazierenden zu spielen. Wir widmen uns Burckhardts Promenadologie, überlappen aber die Realität mit wahrnehmungsverändernder Technik und zelebrieren so die 'augmented reality', den erweiterten Spaziergang. Ob mit akustischen Fundstücken oder eingesprochenen Gedichten, durch dokumentierte Gespräche oder durch konzeptuelle Inputs via Sounddesign - die Möglichkeiten, mit denen wir den Spaziergänger beliefern und berieseln, sind vielfältig und multimedial.</p>

Ziel des Workshops ist eine Sammlung an Standorten, an denen Passanten auf ihrem Spaziergang auditive Inputs und klangkünstlerische Begleitung empfangen können.

Leistungsnachweis /
Testatanforderung

Leistungsnachweis / Testanforderung
Präsenz und aktive Teilnahme

Termine

Herbstsemester 2016
Dienstag - Freitag
10.-13.1.17
Blockwoche

Dieser Workshop ist eine von fünf gleichzeitig stattfindenden, thematisch teils überschneidenden Veranstaltungen. Die Studierenden arbeiten an den ersten drei Tagen je von 9.00 h bis 17.00 h, am vierten Tag von 9.00 h bis 13.00 h am jeweiligen Thema; der Nachmittag des vierten Tages gilt dem wechselseitigen Kennenlernen der Überlegungen und Resultate.

Bewertungsform

bestanden / nicht bestanden